

PRESSEMITTEILUNG

Augsburg, 11. August 2022

Neue hauptamtliche Mitarbeiter:innen in der Bahnhofsmision

Augsburg (pm). Dank der finanziellen Unterstützung durch die Stadt Augsburg konnten die Träger der ökumenischen Einrichtung die Öffnungszeiten ausweiten und neue Hauptamtliche anstellen.

Sabine Ortloff ist bereits seit Herbst 2020 hauptamtlich für die Diakonie in der Bahnhofsmision tätig. Davor hatte sie sich ein Jahr lang ehrenamtlich dort engagiert: „Die vielfältige Arbeit macht mir große Freude.“ Auch ihr Kollege Wolfgang Schaffner war zunächst Ehrenamtlicher, seit Januar 2022 ist er bei der Diakonie angestellt. Schaffner lebt in Neusäß und hat zwei Kinder. Die Motivation für sein Engagement in der Bahnhofsmision? „Mit meinem Dienst möchte ich denen etwas geben, denen es nicht so gut geht“, sagt der 63-Jährige. Neue Einrichtungsleitung auf Seiten der Diakonie ist seit Mai Christian Müller, der den Bereich Hilfen in besonderen Notlagen verantwortet und damit auch für die Bahnhofsmision zuständig ist. Die Herzlichkeit und das tolle Team aus haupt- und überwiegend ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen hätten ihn von Anfang an überzeugt: „Ich kann mit vollem Stolz sagen, ein Teil der Bahnhofsmision zu sein“, so Müller.

Die Bahnhofsmision ist ein fester Ankerpunkt, für Reisende ebenso wie für Hilfesuchende am Augsburger Hauptbahnhof. Als Anlaufstelle vermitteln die Mitarbeiter:innen die Menschen mit ihren Problemen an entsprechende Beratungsstellen weiter. Auch für den kleinen Hunger gibt es täglich eine kleine Mahlzeit auf die Hand.

Anna Wirth ist Müllers Pendant als Einrichtungsleitung der Bahnhofsmision beim Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Augsburg e.V.. Die 27-Jährige ist seit Januar 2021 bei dem katholischen Sozialverband tätig und dort für die Wohnprojekte „Wohnen am Abbé-Pierre-Zentrum“ und die Wohn- und Begegnungsstätte „Haus LEA“ zuständig.

So wichtig die Arbeit der Hauptamtlichen ist, so unverzichtbar ist das Engagement der Ehrenamtlichen. Das weiß auch Christian Müller: „Ohne ihr außergewöhnliches Engagement wäre die Arbeit vor Ort nicht zu leisten. Sie

arbeiten mit vollem Einsatz und dem Herzen am rechten Fleck in enger Teamarbeit zusammen.“ Neue Freiwillige sind bei der Bahnhofsmision jederzeit willkommen. Diese sollten laut Sabine Ortloff „Lebenserfahrung und Herzensbildung“ mitbringen. Interessierte melden sich bitte direkt in der Einrichtung unter (0821) 519238.

Auch über materielle Hilfe freut sich die Bahnhofsmision. „Corona hat auch hier seine Wunden hinterlassen“, erklärt Christian Müller und bittet um weitere Unterstützung. Neben Geldspenden sind auch Sachspenden wie Kaffee, Tee, Schokolade oder Hygieneartikel willkommen. Im Winter nimmt die Bahnhofsmision auch gern Mützen, Schals und Handschuhe entgegen.

Bildunterschrift: Das hauptamtliche Team der Bahnhofsmision (hinten von links): Wolfgang Schaffner, Sabine Ortloff und Christian Müller (alle Diakonie); (vorne von links): Lidya Toma Isa, Mariam Esho, Anna Wirth (alle Caritas). Foto: Bahnhofsmision

Öffnungszeiten der Bahnhofsmision:

Montag bis Freitag: 9:00 - 13:30 und 17:00 - 20:00 Uhr, Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Pressekontakt:

Diana Riske | Öffentlichkeitsreferentin

Diakonisches Werk Augsburg e. V., Spenglergäßchen 7 a, 86152 Augsburg

Tel. 0821/45019-3712

presse@diakonie-augsburg.de

www.diakonie-augsburg.de

 [Diakonie Augsburg](#)